

Zwischenabschluss

zum 30. Juni 2017

mic AG
Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen

Denisstr. 1b

80335 München

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2017

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		91.443,33	28.084,69
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		15.173,74	23.943,20
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.545.018,66		23.249.345,06
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	10.717.890,56		11.214.598,16
3. Beteiligungen	<u>713.284,20</u>		<u>0,00</u>
		18.976.193,42	34.463.943,22
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. geleistete Anzahlungen		0,00	2.394,75
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	117.929,75		33.903,65
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.697.613,48		3.638.527,85
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	8.969,01		4.298,26
4. sonstige Vermögensgegenstände	<u>348.529,16</u>		<u>49.219,52</u>
		4.173.041,40	3.725.949,28
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 18.632,92 (EUR 26.964,55)			
Übertrag		23.255.851,89	38.244.315,14
			Handelsrecht

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2017

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		23.255.851,89	38.244.315,14
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		201.620,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		3.049,32	51.185,01
C. Rechnungsabgrenzungsposten		23.810,00	43.450,98
		<hr/>	<hr/>
		23.484.331,21	38.338.951,13
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2017

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	13.868.000,00		10.218.000,00
eigene Anteile	<u>3.000,00-</u>		<u>3.000,00-</u>
eingefordertes Kapital		13.865.000,00	10.215.000,00
II. Kapitalrücklage		20.767.864,51	19.307.864,51
III. Verlustvortrag		13.792.495,64-	15.902.666,56
IV. Jahresüberschuss		93.456,52	15.185.825,28-
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		166.228,96	509.430,18
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	43,40		89.071,71
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 43,40 (EUR 89.071,71)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	815.062,62		318.264,17
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 815.062,62 (EUR 318.264,17)			
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	628.165,88		996.222,01
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 628.165,88 (EUR 996.222,01)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>941.004,96</u>		<u>6.186.257,27</u>
- davon aus Steuern EUR 0,00 (EUR 3.837,43)		2.384.276,86	7.589.815,16
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 5.203,25)			
Übertrag		23.484.331,21	38.338.951,13

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2017

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		23.484.331,21	38.338.951,13
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 941.004,96 (EUR 6.186.257,27)			
		<hr/>	<hr/>
		23.484.331,21	38.338.951,13
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 30.06.2017

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Rohergebnis		918.426,66	142.313,14
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	361.580,15		536.648,29
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>29.657,27</u>		<u>71.927,67</u>
		391.237,42	608.575,96
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		9.923,54	6.909,62
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		799.743,37	346.564,83
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 2,22 (EUR 0,00)			
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		422.006,37	562.629,17
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 422.006,37 (EUR 562.629,17)			
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	26,96
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		682,48-	14.745.322,88
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		46.754,66	183.420,38
- davon an verbundene Unternehmen EUR 18.946,26 (EUR 0,00)			
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0,00</u>	<u>0,88</u>
10. Ergebnis nach Steuern		<u>93.456,52</u>	<u>15.185.825,28-</u>
11. Jahresüberschuss		<u>93.456,52</u>	<u>15.185.825,28-</u>

mic AG, München

Anhang zum Halbjahresabschluss am 30. Juni 2017

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Halbjahresabschluss der mic AG mit Sitz in München (Amtsgericht München, HRB 162886) wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des AktG und der Satzung aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für Kapitalgesellschaften. Da die Gesellschaft im Freiverkehr notiert ist und der Freiverkehr kein organisierter Markt im Sinne des § 2 Abs. 5 WpHG ist, ist die mic AG als kleine Kapitalgesellschaft zu klassifizieren. Bei der Erstellung des Anhangs wurde von den Erleichterungen der §§ 274a, 288 HGB für kleine Kapitalgesellschaften teilweise Gebrauch gemacht. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Die Vorgaben des BilRUG wurden berücksichtigt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Unter Berücksichtigung der vorliegenden Unternehmensplanung werden zukünftig ausreichend finanzielle Mittel für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes der Gesellschaft zur Verfügung stehen, so dass bei der Bilanzierung und Bewertung von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit auszugehen ist. Die notwendigen Maßnahmen, um dies sicherzustellen, hat die Gesellschaft im laufenden Jahr 2017 ergriffen und bereits umgesetzt.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 410,00 sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Bei den **Finanzanlagen** werden die Anteilsrechte und Wertpapiere zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten und die Ausleihungen grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Als **Rechnungsabgrenzungsposten** werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden abgezinst.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Auf **fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten**, sofern vorhanden, sind grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet.

Erläuterungen zur Bilanz

Angaben zum Anteilsbesitz (§285 Nr. 11 HGB)

	Währung	Beteiligung	Eigenkapital	Ergebnis
		%	in T LW	in T LW
Unmittelbarer Anteilsbesitz				
µ-GPS Optics GmbH, Meiningen	EUR	72,54	-520	-25
Aifotec AG, Jena*	EUR	37,05	1.461	37
ProximusDA GmbH, München*	EUR	39,53	-399	48
Flores Solar Water GmbH, München	EUR	100,00	-452	-34
Globewater AG	EUR	100,00	50	1
SmartM GmbH i.L.	EUR	100,00	880	10
Themen AGs:				
micData AG, München	EUR	78,49	-807	-102
4industries AG, München	EUR	87,82	-4.963	-188
Smarteag AG, München	EUR	100,00	849	-82
Wearable Technologies AG, Herrsching *	EUR	74,64	1	-2.181
Lifespot Capital AG*	EUR	0,02	2.676	-2.285
Mittelbarer Anteilsbesitz				
3-EDGE GmbH, Aschheim	EUR	80,00	1	-253
4DForce GmbH, Meiningen	EUR	87,50	-1.359	-11
CTS City & Traffic Solutions GmbH, München	EUR	100,00	12	-1
dimensio inform. GmbH, Chemnitz*	EUR	56,93	-351	171
Diso AG, Gümmlingen (Schweiz)*	SFR	51,00	419	-192
Exergy GmbH, München	EUR	95,00	-157	-165
FIBOTEC F. GmbH, Meiningen*	EUR	80,00	-246	645
FiSec GmbH, Meiningen	EUR	58,16	-487	-36
IP Pool GmbH, Berlin*	EUR	50,00	11	0
PiMON GmbH, München	EUR	93,00	-2.245	-180
SHS Technologies GmbH, Chemnitz*	EUR	51,00	-315	-94
SportsCurve GmbH, Herrsching*	EUR	80,00	-276	-20
Symbid GmbH, Düsseldorf	EUR	26,00	-3	7
BodyTel GmbH, Bad Wildungen*	EUR	100,00	-59	805
Lifespot AG, München*	EUR	100,00	-11	-9
fibrisTerre Systems GmbH*	EUR	51,00	-134	-74

*Die Halbjahreszahlen lagen bei Erstellung des Halbjahresabschlusses noch nicht vor. Bei den Zahlen handelt es sich um die Zahlen aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2016.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen in Höhe von TEUR 19 (Vorjahr: TEUR 27) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital setzt sich wie folgt zusammen:

Auf den Inhaber lautende Stammaktien

13.868.000 Stück á EUR 1,00 = EUR 13.868.000,00.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 06. August 2015 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 08. Oktober 2020 gegen Bar- und/ oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 5.109.000,00 zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2015/I). Das genehmigte Kapital 2015/I beträgt zum Bilanzstichtag nach teilweiser Ausschöpfung noch EUR 1.459.000,00.

Bedingtes Kapital

Zum 30. Juni 2017 sieht die Satzung der Gesellschaft 5 bedingte Kapitalia über insgesamt bis zu EUR 3.772.200,00 vor:

- Das Grundkapital ist gemäß § 3 Abs. 6 der Satzung um bis zu EUR 555.800,00 durch Ausgabe von bis zu 555.800 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2015/I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 06. August 2015 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2015 ausgegeben werden können.
- Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 3 Abs. 10 der Satzung um bis zu EUR 240.000,00 durch Ausgabe von bis zu 240.000 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2014/I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 13. August 2014 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2014 ausgegeben werden können.

- Das Grundkapital ist gemäß § 3 Abs. 9 der Satzung um bis zu EUR 226.000,00 durch Ausgabe von bis zu 226.000 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 18. Juli 2011 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2011 begeben werden können.
- Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 3 Abs. 7 der Satzung um bis zu EUR 1.075.250,00 durch Ausgabe von bis zu 1.075.250 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2014/II). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an Inhaber von Options- bzw. Wandelschuldverschreibungen bzw. Wandlungspflichten nach Maßgabe der Wandelanleihebedingungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 13. August 2014 bis zum 12. August 2019 von der Gesellschaft ausgegeben werden können. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend bezeichneten Ermächtigungsbeschlusses jeweils zu bestimmenden Options- bzw. Wandlungspreis.
- Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 3 Abs. 11 der Satzung um bis zu EUR 1.675.200,00 durch Ausgabe von bis zu 1.675.200,00 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2013/II). Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber von Options- und Wandlungsrechten bzw. die zur Wandlung/ Optionsausübung Verpflichteten aus Options- und Wandelschuldverschreibungen von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten Gebrauch machen oder sofern die zur Wandlung/Optionsausübung Verpflichteten ihre Verpflichtung zur Wandlung/Optionsausübung erfüllen. Diese Verpflichtung ergibt sich aufgrund der Ermächtigung des Vorstands durch Hauptversammlungsbeschluss vom 31. Juli 2013 bis zum 30. Juli 2018, welche von der Gesellschaft oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen der Gesellschaft ausgegeben bzw. garantiert werden. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend bezeichneten Ermächtigungsbeschlusses jeweils zu bestimmenden Options- bzw. Wandlungspreis.

Die Entwicklung der Kapitalrücklage stellt sich wie folgt dar:

	EUR
Kapitalrücklage am 01. Januar 2017:	<u>19.307.864,51</u>
Aufgeld aus Sachkapitalerhöhung 3.650.000 Stück	1.460.000,00
Kapitalrücklage am 30. Juni 2016:	<u>20.767.864,51</u>

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt.

alle Angaben in T€	30.06.2017 Restlaufzeit				30.06.2016 Restlaufzeit			
	bis 1 Jahr	> 1 Jahr, < 5 Jahre	über 5 Jahre	gesamt	bis 1 Jahr	> 1 Jahr, < 5 Jahre	über 5 Jahre	gesamt
Anleihen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	815	0	0	815	318	0	0	318
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	628	0	0	628	996	0	0	996
Sonstige Verbindlichkeiten	941	0	0	941	6.186	0	0	6.186
- davon aus Steuern	0	0	0	0	4	0	0	4
- davon im Rahmen sozialer Sicherheit	0	0	0	0	5	0	0	5

Haftungsverhältnisse

Die Gesellschaft ist, z.T. mit anderen, Haftungsverhältnisse eingegangen, wozu die Bürgschaft für einen Kredit einer indirekten Beteiligung und eine Garantie für die Erfüllung eines Anteilskaufvertrages ebenso einer indirekten Beteiligung gehören. In Summe belaufen sich die Haftungsverhältnisse auf EUR 174.000. Zu diesem Betrag kommen aus den genannten Haftungsverhältnissen weitere Risiken im Zusammenhang mit der Erfüllung des Kaufvertrages und in Bezug auf Zinsen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Nach § 285 Nr. 3a HGB bestehen keine weiteren sonstige finanzielle Verpflichtungen.

Nach § 285 Nr. 7 HGB waren im ersten Halbjahr 2017 durchschnittlich 7 Arbeitnehmer beschäftigt.

Ein gesonderter Ausweis periodenfremder Erträge und Aufwendungen ist nicht erforderlich, da diese von untergeordneter Bedeutung sind. Dies gilt ebenso für außergewöhnliche Aufwendungen und Erträge, da diese nicht von außergewöhnlicher Bedeutung sind.

Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr, also seit dem 1.1.2017, wurde die Geschäftsführung der mic AG bis durch zwei Vorstände wahrgenommen, namentlich die Herren Claus-Georg Müller, Dipl. Ing. und Christian Damjakob, Rechtsanwalt.

Herr Claus-Georg Müller (Chief Executive Officer), München, Vorstandsvorsitzender, verantwortlich für die Bereiche:

1. **Vorsitz**
 - a. Richtlinien der Geschäftspolitik (Corporate Governance, Verhaltens Kodex, Nachhaltigkeitsprinzipien)
 - b. Unternehmensstrategie (5 bis 10 Jahresausblick)
 - c. Belange des Aufsichtsrates
2. **Unternehmens-und Geschäftsentwicklung**
 - a. Operative Betreuung der Beteiligungsfirmen (4industries AG, Lifespot Capital AG, Aifotec AG)
 - b. Allgemeine Synergien zwischen den Beteiligungsfirmen
3. **Technologie**
 - a. Lizenzen
 - b. Patente
 - c. Fachkommunikation
 - d. Synergien im Technologiebereich
4. **Public Relations**
 - a. Unternehmens-und Kapitalmarktkommunikation
 - b. Pressearbeit und Marketing
 - c. Investor Relations
5. **Kapitalbeschaffung / Fundraising**

Herr Christian Damjakob (Chief Operation Officer), Berlin verantwortlich für die Bereiche:

1. **Unternehmens und Geschäftsentwicklung**
 - a. Operative Betreuung der Beteiligungsfirmen (mic Data AG, Wearable Technologies AG, Smarteag AG)
2. **Beteiligungswesen (alle Investments und Desinvestments der Gruppe)**
 - a. Beteiligungsstrategie für das Portfolio
 - i. Definition von Investitionskriterien
 - ii. Investitions- und Exit Planung
 - b. Investitionsprozess (Lead Generation, Lead Selection, Deal Structuring, Deal Closing, Value Generation, Exit)
 - c. Investment Committee (als balanciertes Entscheidungsgremium über Investitions-und Desinvestitionsentscheidungen)
 - d. Transaktionsrecht und -steuern

3. **Beteiligungscontrolling aller Beteiligungen**
 - a. Planung und Forecasts des Portfolios (jährlich, quartalsweise)
 - b. Controlling und Reporting (monatlich)
 - c. Beteiligungsbewertung (-valuierung), quartalsweise
 - d. Risikomanagement (fortlaufend)
4. **Kapitalbeschaffung / Fundraising (in Abstimmung mit CEO)**
5. **Finanz-und Rechnungswesen, inklusive Gruppen-Cash-Flow-Planung**
6. **Jahresabschluss, inklusive Berichtswesen und Geschäftsjahresbericht**
7. **Recht und Steuern / außerhalb Beteiligungswesen**
8. **Compliance Office**
9. **Risiko Management / außerhalb Beteiligungscontrolling**
10. **Personalwesen**

Zudem hat Herr Damjakob übergangsweise Ressortverantwortungen vom Herrn Müller übernommen.

Am 22.08.2017 hat Herr Müller sein Vorstandsamt niedergelegt. Zugleich wurde am 22.08.2017 Herr Andreas Empl, München, zum neuen Vorstand der mic AG bestellt. Die Bestellung von Herrn Damjakob ist zum 23.08.2017 planmäßig geendet. Daher ist Herr Empl seit dem 24.08.2017 Alleinvorstand der mic AG.

Aufsichtsrat

Zum Beginn des Geschäftsjahres bestand der Aufsichtsrat der mic AG aus den folgenden Personen:

Herr Reiner Fischer, München Vorsitzender, Geschäftsführer einer Unternehmensberatungsgesellschaft

Herr Martin Weigert, Etterzhausen Geschäftsführer bei einem Hersteller analoger Schnittstellenkomponenten für Kommunikations-, Industrie- und Verbraucherapplikationen

Herr Dr. Christoph Ludwig, München Steuerberater

Sämtliche Aufsichtsräte waren für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit (31. Juli

2013) beschließt, bestellt. Hierbei wird das Geschäftsjahr, in dem die Wahl erfolgt, nicht mitgerechnet.

Sämtliche Aufsichtsräte haben mit Ablauf der Hauptversammlung vom 27.03.2017 ihr Amt niedergelegt. Auf dieser Hauptversammlung wurde Herr Ludwig erneut zum Aufsichtsrat gewählt, zusammen mit zwei neuen Aufsichtsräten. Der Aufsichtsrat der mic AG stellt sich daher seit dem 27.03.2017 wie folgt dar:

Herr Dr. Jürgen Gromer, München	Vorsitzender
Herr Ernst-Wilhelm Frings, Bad Homburg	stellv. Vorsitzender
Herr Dr. Christoph Ludwig, München	

Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird nicht in einen Konzernabschluss einbezogen.

Erläuterung zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag haben sich die folgenden Vorgänge von besonderer Bedeutung ergeben:

Die mic AG hat auch zu Beginn des 2. Halbjahres 2017 umfangreiche Sanierungsmaßnahmen umgesetzt, die sich aus fortgesetzter massiver Reduzierung der monatlichen Aufwendungen, einer Konzentration auf die als wesentliche betrachteten Portfoliounternehmen, der Liquiditätsschöpfung aus Veräußerung nicht wesentlicher Beteiligungen, dem Verzicht von Gläubigern auf vor allem strittige oder nachrangige Forderungen und der Vorbereitung einer Kapitalmaßnahme zusammensetzen.

Die mic AG hat Teile ihrer Beteiligung an der micData AG veräußert. Diese Transaktion erfolgte in etwa zum Buchwert des Zwischenabschlusses und bleibt damit ohne wesentliche Auswirkung auf die Ertragslage.

Die mic AG hat ihre Beteiligung an der Aifotec vollständig veräußert. Die Veräußerung erfolgte in etwa zum Buchwert des Zwischenabschlusses und bleibt damit ohne wesentliche Auswirkungen auf die Ertragslage.

Der Vorstand Claus Müller hat zugleich mit der Niederlegung seines Vorstandsamtes auf von ihm ausgereichte Darlehen, mögliche Tantiemeansprüche für vergangene Jahre und Gehaltsansprüche für die weitere Laufzeit seines Dienstvertrages verzichtet. Ebenso erfolgten Darlehensverzichte von Gesellschaften, deren Geschäftsführer Claus Müller ist.

Die mic AG hat die laufenden Kosten durch eine deutliche Reduzierung der Mitarbeiter stark gesenkt. Dies führt ab Beginn des 4. Quartals 2017 zu seiner drastischen Absenkung der regelmäßigen Aufwendungen der Gesellschaft.

Schließlich sind Vorbereitungen für eine Kapitalmaßnahme, durch deren Vollzug der Gesellschaft weitere Barmittel zur Verfügung stehen würden, weit fortgeschritten.

Gewinnverwendung/Gewinnverwendungsvorschlag

Der Bilanzverlust entwickelte sich wie folgt:

	EUR
Halbjahresüberschuss	93.456,52
Verlustvortrag Vorjahr	-15.902.666,56
Bilanzverlust am 30. Juni 2017:	<u>-15.809.210,04</u>

München, 22. September 2017

mic AG

- Vorstand -
(Andreas Empl)

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke extending to the right.